

Liselott Diem

Flihen oder bleiben?

Dramatisches Kriegsende in Berlin

Herderbücherei

Inhalt

Vorwort	9
I. FLIEHEN ODER BLEIBEN?	11
Kriegsausbruch 1939.	11
Evakuierung der Kinder nach Ettal 1940/41.	13
Kriegsleben in Berlin 1942/44.	14
Die Evakuierung Berliner Schulen: Umschulung nach Potsdam 1944.	19
Die Verlagerung eines Lazarettts nach Oberschlesien 1944.	21
Die letzte Entscheidung für viele: Fliehen oder blei- ben? Winter 1944/45.	28
Treckbericht aus Pangau -Januar 1945.	30
II. BEWÄHRUNG IN GEFAHR.	35
Die letzten Wochen vor Kriegsende-März 1945	35
Tagebücher April 1945.	38
Tagebuch der vierzehnjährigen'Gudrun.	39
Tagebuch von Liselott Diem	45
Carl Diem über den Volkssturm.	47
Gudrun in ihren Erinnerungen	77
Wir müssen unser Haus verlassen -30. April 1945	78
Suche nach Eltern und Kindern in Ankershagen	89
Flucht von Ankershagen über Lübeck nach Hamburg - April 1945.	90
Rückkehr von Ankershagen nach Berlin -7. 7.1945	92

Noch einmal nach Ankershagen 1945.	97
Zweiter und dritter Versuch, meine Kinder zu finden - Juni 1945.	98
Abschied von Potsdam 1945.	102
Eröffnung der Waldschule 1945.	106
Wiederaufnahme der Arbeit.	107
Überraschend schnell normalisiert sich das Leben . . .	117

III. NEUBEGINN UND BERUFUNG

NACH KÖLN 1946/47.	125
----------------------------	-----

IV. NACHTRAG.

Deprimierende Nachbetrachtung: 25.2. 1947.	131
Über das Wiedersehen mit Berlin—Juni 1949.	133

Zitierte Literatur.	141
-----------------------------	-----